

MEDIENINFORMATION

Eppendorf, 09. März 2020

Glasfaser-Ausbau: Mehr Tempo für Eppendorf

- Ab Ende 2020 schnelles Internet
- Rund 1.850 Haushalte profitieren

Die Telekom baut ihr Netz in Eppendorf mit den Ortsteilen Großwaltersdorf und Kleinhartmannsdorf aus. Rund 1.850 Haushalte bekommen nach der Fertigstellung schnelles Internet. Das neue Netz wird so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud wird bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 250 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s. Dafür wird das Unternehmen rund fünf Kilometer Glasfaser verlegen und 15 Verteiler aufstellen oder mit moderner Technik ausstatten.

„Die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger an ihren Internet-Anschluss steigen ständig. Bandbreite ist heute so wichtig wie Gas, Wasser und Strom“, sagt Axel Röthling, Bürgermeister von Eppendorf. „Wir haben sehr intensiv und partnerschaftlich mit der Telekom nach einer guten Lösung für unsere Gemeinde gesucht und freuen uns nun, dass unsere Gemeinde vom Ausbauprogramm der Telekom profitiert. So sichert sich unsere Gemeinde einen digitalen Standortvorteil und wird als Wohn- und Arbeitsplatz noch attraktiver.“

„Wir treiben die Digitalisierung in Stadt und Land voran. Jetzt ist auch Eppendorf dabei“, sagt Hendrik König, Regionalmanager der Deutschen Telekom. „Unsere Planung steht. Firmen werden beauftragt, Genehmigungen für die Baustellen eingeholt. Bald rollen die Bagger. Interessierte Bürgerinnen

und Bürger können sich schon jetzt für weitere Informationen unter www.telekom.de/Sachsen kostenlos registrieren.“

So kommt das schnelle Netz ins Haus

Zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteiler am Straßenrand verlegt die Telekom Glasfaserkabel. Das erhöht das Tempo der Datenübertragung deutlich. Die grauen Kästen am Straßenrand werden zu Mini-Vermittlungsstellen umgebaut. Hier wandelt sich das Lichtsignal in ein elektrisches Signal. Von dort geht es über das bestehende Netz zum Anschluss des Kunden. Bei der Übertragung wird eine Technik eingesetzt, die elektromagnetische Störungen beseitigt. Dadurch werden höhere Bandbreiten erreicht.

Das Netz der Telekom in Zahlen

Das Glasfasernetz der Telekom ist über 500.000 Kilometer lang. Zum Vergleich: Das deutsche Autobahnnetz misst rund 13.000 Kilometer. Die Telekom plant, in diesem Jahr rund 50.000 Kilometer Glasfaser zu bauen. Einen Kilometer Glasfaser zu verlegen kostet im Schnitt 70.000 Euro.

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications
Georg von Wagner, Pressesprecher

Weitere Informationen für Medienvertreter:

www.telekom.com/medien
www.telekom.com/fotos
www.twitter.com/telekomnetz
www.facebook.com/deutschetelekom
www.telekom.com/blog
www.youtube.com/telekomnetz
www.instagram.com/deutschetelekom
www.telekom.com/25-jahre-ag

Über die Deutsche Telekom: <https://www.telekom.com/konzernprofil>